



Umstellung auf LED-Lampen für Eilige

1. Einsparpotenzial identifizieren

Identifizieren Sie die größten Sparpotenziale in Ihrem Haushalt. Den größten Einspareffekt erzielen Sie beim Tausch von Lampen, die täglich lange angeschaltet sind und eine hohe Wattzahl aufweisen. So benötigt z.B. eine **60-Watt-Glühbirne** bei einer täglichen **Brenndauer von drei Stunden** 66 kWh Strom pro Jahr. Das sind **pro Jahr 19 Euro** (Ø Strompreis: 29,16 Ct/ kWh¹).

Dort, wo Sie das größte Einsparpotenzial ermittelt haben, sollten Sie mit dem Lampentausch beginnen!

2. Beleuchtung (um)planen

Sollten Sie mit Ihrem Beleuchtungsambiente insgesamt schon zufrieden sein, können Sie direkt zum Punkt 3. „Einkaufsliste erstellen“ weitergehen.

Prüfen Sie systematisch in jedem Raum die Beleuchtungssituation: Welches Ambiente möchten Sie in welchem Raum erzielen – eher gemütlich, eher neutral oder Arbeitsatmosphäre? Welche Stellen möchten Sie gut ausleuchten und wo nur stimmungsvolle Akzente setzen? Inwiefern weicht Ihre derzeitige Beleuchtungssituation von Ihrem Wunsch-Ambiente ab?

Setzen Sie Ihr Wunsch-Ambiente um hinsichtlich:

- Helligkeit (Lichtstärke (Lumen), Dimmbarkeit)
- Lichtfarbe (warmweiß, kaltweiß)
- Ausleuchtung (Allgemeinbeleuchtung, Spotbeleuchtung)

Prüfen Sie ggf. einen Leuchtentausch. Achten Sie bei der Wahl einer neuen Leuchte darauf, dass LED-Lampen eingebaut sind resp. eingebaut werden können.

3. Einkaufsliste erstellen und Lampen kaufen

Identifizieren Sie für die zu ersetzenden Lampen folgende Punkte – nutzen Sie hierzu auch unsere ausführliche [Praxishilfe LED-Beleuchtung](#):

- Sockel-Typ (E27, E14, GU10, etc.)
- Lampenform und -größe (Kerzenform, Tropfenform, Spot, ggf. Länge und Breite in cm)
- Wattzahl (steht in der Regel auf der Lampe)
- Gewünschtes Ambiente bzw. Beleuchtungszweck (gemütliches Wohnzimmerlicht, Arbeitszimmer, Leselampe)

¹ BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.; BDEW-Strompreisanalyse Februar 2017; [https://www.bdew.de/internet.nsf/res/9729C83961C37094C12580C9003438D3/\\$file/170216_BDEW_Strompreisanalyse_Februar2017.pdf](https://www.bdew.de/internet.nsf/res/9729C83961C37094C12580C9003438D3/$file/170216_BDEW_Strompreisanalyse_Februar2017.pdf), abgerufen am 03.05.2017.

Notieren Sie sich diese Punkte für jede Lampe und lassen Sie sich im Geschäft Ihrer Wahl entsprechend beraten, welche LED jeweils die passende ist. Wenn Sie sich unsicher sind, nehmen Sie Ihre ausgediente Lampe zur Beratung einfach mit. Falls Sie online einkaufen, prüfen Sie die jeweiligen Lampeneigenschaften vor der Bestellung.

Auf www.ecotopten.de/beleuchtung/led-lampen können Sie sich konkrete LED-Lampen-Modelle aussuchen, die Ihren Anforderungen hinsichtlich Lampenform, Helligkeit, Lichtfarbe etc. entsprechen und gleichzeitig besonders energieeffizient und langlebig sind. **Tipp:** Die Website ist auch für die mobile Nutzung mit Smartphone oder Tablet optimiert. Oder verwenden Sie die unabhängige Kaufberatungsapp für stromsparende Haushaltsgeräte, www.ecogator.de. Darin finden Sie ebenfalls die von EcoTopTen empfohlenen LED-Lampen.

4. Lampen einbauen

Schalten Sie die Lampe aus, ziehen Sie ggf. den Stecker oder schalten Sie die Sicherung aus.

Alte raus, neue rein. Es werde Licht!

5. Alte Lampen sachgerecht entsorgen

Bitte achten Sie darauf, Ihre ausgedienten Lampen sachgerecht zu entsorgen:

- **Glühbirnen und Halogenlampen:** einfach in den Restmüll geben (auf keinen Fall in die Altglasammlung),
- **Energiesparlampen (Kompaktleuchtstofflampen) und Leuchtstoffröhren:** bitte über kommunale Wertstoffsammelstellen entsorgen (sie enthalten giftiges Quecksilber!)

6. Beleuchtung energiesparend nutzen

- **Licht ausschalten**, wenn es nicht benötigt wird.
- **Tageslicht nutzen.**
- **Leuchten und Lampen regelmäßig reinigen.**